

Baudenkmäler

- D-7-79-130-2** **Gottfried-Jakob-Straße 11.** Kleinhaus, erdgeschossiger Bau auf winkligem Grundriss mit Satteldach und Zwerchhaus, 3. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-79-130-3** **Hauptstraße 10.** Gasthaus, zweigeschossiger Satteldachbau, im Kern Anfang 19. Jh., im 20. Jahrhundert nach Osten und Süden erweitert.
nachqualifiziert
- D-7-79-130-10** **In Klosterzimmern; Klosterzimmern 3; Klosterzimmern 1; Klosterzimmern 2 a; Klosterzimmern 2 b.** Ehem. Zisterzienserinnenkloster, 1245 in Stahelsberg gegründet, 1252 nach Zimmern verlegt, 1559 aufgelöst, danach fürstliches Gut, von der Klosteranlage nur noch geringe Teile erhalten; ehem. Zisterzienserinnenklosterkirche Hl. Kreuz und Maria, Langhaus mit nicht eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor mit Strebepfeilern und turmartigem Dachreiter mit Oktagon und geschweiften Haube über dem Westgiebel, um 1255 als dreischiffige Pfeilerbasilika errichtet, Dachreiter 2. Hälfte 16. Jh., später Seitenschiffe abgetragen und die Arkaden vermauert; mit Ausstattung; ehem. Amtshaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit abgetrepptem Giebel mit Schwalbenschwanzzinnen und Volutenspangen, 1588/89; Hoftor, mit stichbogiger Tordurchfahrt und Fußgängerpforte sowie mit Zinnen auf kielbogig geschweiften Giebeln, um 1530; Stadel, Satteldachbau mit Giebelgesimsen, 16./17. Jh.; Nebengebäude, erdgeschossiger Satteldachbau mit nach Osten vorkragendem Anbau im Norden, im Kern vielleicht 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-79-130-11** **Möderhof 1.** Wohnwirtschaftsgebäude, langgestreckter erdgeschossiger Massivbau mit Mansardwalmdach sowie segment- und korbogigen, teils vermauerten Toreinfahrten, 1784 – 1792 als Nordflügel des Mustergutes Möderhof nach Plänen von Reinhard Ferdinand Heinrich Fischer errichtet, mehrfach verändert.
nachqualifiziert
- D-7-79-130-8** **Nähe Hauptstraße.** Alte Egerbrücke, sechsjochige Bogenbrücke aus Steinquadern mit gedeckten Pfeilern, 18. Jh., unter Verwendung mittelalterlicher Reste.
nachqualifiziert
- D-7-79-130-4** **Raiffeisenstraße 20.** Ehem. Mühle, Dreiflügelanlage, Hauptbau zweigeschossig mit Krüppelwalmdach, profiliertem Traufgesims und Figurennische, 2. Viertel 19. Jh., im 20. Jh. nach Süden erweitert, eingemauerter Wappenstein, bez. 1651; Wirtschaftsgebäude, mit Krüppelwalmdach und profiliertem Traufgesims, 2. Viertel 19. Jh., Anbau nach Osten 20. Jh.; Stadel, Satteldachbau mit profiliertem Traufgesims, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-7-79-130-5** **St.-Martin-Straße 6.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau über hohem Sockel mit Kolossalisenen, profiliertem Trauf- wie Giebelgesims sowie Firstaufsatz, 1870 über älterem Kern errichtet.
nachqualifiziert
- D-7-79-130-1** **St.-Martin-Straße 6 a; St.-Martin-Straße; St.-Martin-Straße 6; St.-Martin-Straße 6 b; Templerstraße.** Kath. Pfarrkirche St. Martin, ehem. Simultankirche, Saalbau mit leicht nach Süden verschobenem Rechteckchor mit Strebeböckeln, Turm mit Spitzhelm im nördlichen Chorwinkel und Sakristeianbau im Süden, Turm nach 1320 errichtet, Langhaus und Chor Ende 14. Jh., Turmerhöhung, 1702, Umgestaltung und Verlängerung des Kirchenschiffs nach Westen, 1740, südliche Sakristei, 19. Jh.; mit Ausstattung; Erweiterungsbau unter Einbeziehung der urspr. Sakristei östlich des Chores, zweigeschossig mit Satteldach und Rundturm, 19. Jh.; Friedhofsmauer, ehem. stark befestigter Friedhof, im Kern 15. Jh., im 19. Jh. insbesondere im Bereich des Pfarrhauses erneuert; Turm, quadratisch mit Zinnenkranz, 15. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 8

Bodendenkmäler

- D-7-7129-0048** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0062** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0063** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0064** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0065** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0066** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0067** Siedlung des Neolithikums, der Bronze-, Urnenfelder-, Hallstatt-, Latène- und der römischen Kaiserzeit, Grabenwerk der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0068** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0069** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0070** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0071** Siedlung des Neolithikums, der Bronze-, Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit sowie Villa rustica der römischen Kaiserzeit; Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0072** Siedlung der Linearbandkeramik, der Rössener Kultur, der Bronze-, Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit sowie der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0073** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-7-7129-0074** Siedlung der Bronze-, Urnenfelder- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0075** Siedlung des Neolithikums, der Bronzezeit, der Hallstattzeit, der späten Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0077** Körpergräber des frühen Mittelalters sowie Siedlung des Neolithikums und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0078** Siedlung der späten Latènezeit und Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0080** Siedlung der Altheimer Kultur, der Hallstattzeit, der Spätlatènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0082** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0391** Siedlung der Bronze- und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0392** Siedlung der Urnenfelder- und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0394** Siedlung des Neolithikums, der Urnenfelder-, Hallstatt- und Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0403** Siedlung der Völkerwanderungszeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0404** Siedlung des Neolithikums, der Urnenfelder- und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0469** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0496** Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0511** Grabhügel vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0579** Siedlung des Neolithikums, der Urnenfelder- und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

- D-7-7129-0597** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0598** Siedlung des Neolithikums und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0599** Siedlung der Hallstatt- und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0600** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Deiningen.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0603** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des abgegangenen Zisterzienserinnenklosters Klosterzimmern mit bestehender Evang.-Luth. Ferialkirche Hl. Kreuz und Maria.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0646** Siedlung der Linearbandkeramik und der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7129-0684** Siedlungen der vorgeschichtlichen Metallzeiten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 35